

## Land und Leute

Litauen ist das südlichste der drei baltischen Länder und das größte, mehr als doppelt so groß wie Belgien, aber etwas kleiner als Irland.

Es gibt über 3000 Seen - die höchste Erhebung ist nur 294 m hoch. Von den 3,7 Mio. Einwohnern sind knapp 82% Litauer, 8% Russen u. 7% Polen. Litauen ist nur 600 km von der deutschen Ostgrenze entfernt.

Gegründet im 13. Jahrhundert hat Litauen eine wechselvolle Geschichte. Es wurde mehrmals besetzt und angegliedert. 1918 erlangte Litauen seine Unabhängigkeit zurück, die bis zum 2. Weltkrieg anhielt. Sowjetische, deutsche und erneut sowjetische Truppen besetzten das Land.

Massenmord an der jüdischen Bevölkerung und Massendeportationen von Litauern nach Sibirien waren die Schrecknisse dieser Zeit.

Am 11.03.90 erklärte es sich abermals unabhängig, doch mußten die Litauer 1991 während blutiger Ausschreitungen diese Unabhängigkeit gegen Russland verteidigen. 1993 verließ endlich der letzte russische Soldat das Land.

Mit der Demokratisierung und dem Beitritt in die EU im Mai 2004 verbanden viele Litauer die Vorstellung vom schnellen Wohlstand und Reichtum. Dies läßt sich jedoch nicht so schnell verwirklichen - ca. 8% der Bevölkerung gehören zu den Neureichen - die Mehrheit hat aber große Mühe ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.

Lebensmittelpreise und Mieten sind gestiegen, die Einkommen weniger. So sehen immer mehr Litauer nur einen Ausweg zu Geld zu kommen: in einer Arbeit in den westlichen EU-Ländern.

Gerade die Menschen in den ländlichen Gebieten in Litauen - und Plunge gehört auch dazu - konnten ihren Lebensstandard nur wenig verbessern.

Viele Menschen blicken deshalb mit wenig Optimismus in die Zukunft. Die litauische Provinz ist besonders stark betroffen.

Copyright © by "Partnerschaftsverein Menden-Plunge gemeinnütziger e.V." - Stand: August 2008

## Unsere Hilfe - der Situation angepaßt

Nach dem 40. Transport mit Hilfsgütern für Einrichtungen in Stadt und Land Plunge Ende Februar 05 wird der Verein keine weiteren Transporte mit 40-t-LKWs durchführen.

Unsere angemietete Lagerhalle auf dem Gelände der Bundeswehr-Kaserne in Hemer mußte wieder zurückgegeben werden, denn der gesamte Stützpunkt wurde geschlossen.

Des weiteren können wir nur noch sehr schwer die ständig steigenden Mietkosten für die LKWs aufbringen. Diese Situation bedeutet jedoch nicht, dass nun unsere Unterstützung der vielen Einrichtungen in Plunge aufhört.

Der Verein wird auch weiterhin hochwertige Sachspenden in Privat-PKW's nach Plunge bringen.

Wir wollen jedoch stärker als bisher gemeinsam mit den Empfängern alles Notwendige vor Ort kaufen. Die heimische Wirtschaft wird somit unterstützt und der sehr hohe Arbeits- und Geldaufwand für die Transporte entfällt.

Die Preise des umfangreichen, nach westlichem Standard sortierten Warenangebotes sind überwiegend so hoch wie in Deutschland, nur die meisten Litauer können sie mit ihrem viel geringeren Einkommen nicht bezahlen.

Viele Einrichtungen und Organisationen in Plunge und Litauen haben uns um Hilfe gebeten.

**Wir bitten deshalb um Geldspenden auf das Konto 75697, Spark. Menden, BLZ 447 500 65.**

Damit können wir "vor Ort" Materialien für Sanierungen und Ausstattungen unterschiedlicher Einrichtungen bezahlen und so einerseits den Bedürftigen helfen und andererseits (ein bisschen wenigstens) die Wirtschaft ankurbeln.

**Wir bedanken uns für den Druck dieses Faltblattes bei:**



dms druck | henke & willeke ohg | bieberkamp 48  
58710 menden | fon: 02373-81452 | fax: 86262  
email: info@dms-druck.de

Wir stellen unseren Verein / unsere Partnerstadt vor

# Partnerschaftsverein Menden-Plunge e.V.

- als gemeinnützig anerkannt -



Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

unsere **1. Vorsitzende Ulla Amsler**  
Breukerskamp 33, 58710 Menden  
Tel. u. Fax: 02373/85732, amslerup@web.de

und der **2. Vorsitzende Klaus Hoßbach**  
Werringser Str. 77, 58706 Menden  
Tel. 02373/5673, fam.hossbach@cityweb.de

Internet: **www.menden-plunge.de**  
eMail: info@menden-plunge.de

## Über unseren Verein

Kontakte nach Plunge bestehen bereits seit 1991. Bis zur Vereinsgründung am 8. Juli 1998 sind zahlreiche Transporte mit Hilfsgütern nach Plunge durchgeführt worden, an denen sich auch heutige Vereinsmitglieder beteiligten.

"Der Verein sieht seine Aufgaben in der Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz und der Völkerverständigung ... insbesondere leistet er Hilfe zur Selbsthilfe", so steht es in der Satzung.

Dies möchten wir, die Mitglieder des Vereins, vor allem auch im Hinblick auf die Städtepartnerschaft Menden - Plunge umsetzen.

Unsere Mitglieder kommen zwar hauptsächlich aus Menden, aber es gibt auch in einigen Nachbarstädten Ansprechpartner/innen.

## Warum heißt "Hilfe für Plunge" jetzt "Partnerschaftsverein Menden-Plunge e.V."?

Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit - überwiegend materielle Unterstützung für die Menschen in Stadt und Kreis Plunge - hat sich in der letzten Zeit in einem sehr regen Austausch in kulturellen Bereichen, sowie zwischen den unterschiedlichsten Berufs- und Interessengruppen verlagert.

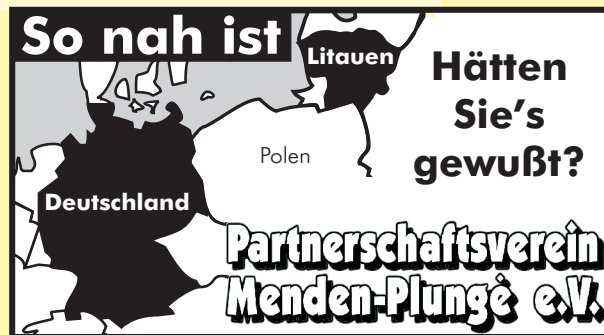
Von Anfang an waren alle Aktivitäten zwischen Menden und Plunge, gleich welcher Art, vom partnerschaftlichen Gedanken geprägt.

Es gab und gibt weiterhin ein gegenseitiges Nehmen und Geben - jeder nach seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten.

Dies möchten alle Mitglieder durch den neuen Namen "Partnerschaftsverein Menden-Plunge e.V." nun auch nach außen hin dokumentieren, in Menden und in Plunge.

## Seit 1998 ...

- fuhren 40 Transporte mit Hilfsgütern für Schulen, das Krankenhaus, die Poliklinik, bedürftige Familien, das Altenheim und Behinderteneinrichtungen nach Plunge
- entstand auf unsere Vermittlung hin eine Schulpartnerschaft zwischen dem "Walram"-Gymnasium Menden und dem "Saule"-Gymnasium Plunge mit Austausch von Lehrern und Schülern
- fanden Kunstausstellungen von Plunger Künstlerinnen



im Mendener Rathaus und Ausstellungen von Mendener Künstlerinnen im Oginskis-Museum in Plunge statt

- nahmen volkstümliche litauische Musiker an Festen in Menden teil

- organisierte der Verein den offiziellen Besuch von Mitgliedern der Plunger Stadtverwaltung inkl. des Bürgermeisters in Menden

- organisierten wir zwei Besuche einer Abordnung des lit. Gesundheitsministeriums aus Vilnius

- vermittelten wir Hospitationen für Plunger Ärzte, Verwaltungsangestellte, eine Bibliothekarin, sowie Lehrer und Schulleiter in Menden

- organisierten wir für eine Gruppe Plunger Geschäftsleute einen Arbeitsbesuch in Menden

- eröffnete der Verein gemeinsam mit dem "Saule"-Gymnasium in Plunge ein "Deutsches Kulturzentrum", das der Verein finanziell unterhält

- vermittelte der Verein den Kontakt zwischen Plunger und Mendener Landfrauen

- trat "Suvartukas" (35-köpfige Folkloregruppe) aus Plunge bei "Menden à la carte" auf, sowie in Flintshire, Mendens Partnerstadt in Nord-Wales, wobei die gesamte Organisation beim Verein lag

- finanziert der Verein überwiegend die Reisekosten für Besuchergruppen nach Menden

- organisierte, plante und finanzierte (mit Unterstützung der EU) der Verein das große 10-jährige Jubiläumsfest der Partnerschaft Menden-Plunge

- hat der Verein Betten, Schränke, Tische, Stühle bei Plunger Firmen gekauft und damit das Altenheim, ein Schülerwohnheim, die Gästezimmer im Schloss Oginskis, das Gemeindecapfe der kath. Kirche und das deutsche Kulturzentrum ausgestattet.

- vermittelt der Verein Ferienunterkünfte im Nationalpark Plateliai

- fahren regelmäßig Vereinsmitglieder mit weiteren Litauen-Interessierten in die Partnerstadt und unternehmen Rundreisen

- organisiert der Verein ein Senioren- und Jugendprojekt über 3 Jahre in Deutschland, Litauen und Rumänien

- lud der Verein zu klassischen Konzerten mit lit. Künstlern in Menden und Plunge ein

- organisiert der Verein Fotoausstellungen in Plunge und Menden

- ist der Verein Anlaufstelle für viele Plunger in privaten Angelegenheiten

## Der Verein hat folgende Schwerpunkt-Projekte in Plunge und Umgebung:

materielle und finanzielle Unterstützung

- von Familien mit Behinderten

- des neuen Sozialzentrums / Tagesstätte für geistig

- Behinderte

- kirchlichen Einrichtungen

- der Schulen mit ihren Schülerwohnheimen

- Austausch und Organisation von kulturellen

- Veranstaltungen in Plunge und Menden

- gegenseitige Besuche

- Unterhaltung des "Deutschen Kulturzentrums"

Wie Sie sehen, hat der Verein Unterstützung auf den unterschiedlichsten Gebieten gegeben. Wir besuchen die Menschen in den Einrichtungen, nehmen an ihrem Alltag teil, sehen und hören ihre Probleme, aber feiern auch mit ihnen.

Unsere Hilfe ist zielgerichtet und auf keinen Fall einseitig - es ist auf beiden Seiten ein Geben und Nehmen!

Wir in Deutschland sind in der glücklichen Lage wirtschaftlich besser zu leben und können daher noch immer leichter materiell und finanziell unterstützen.

Die Litauer lassen uns an ihrer überaus reichen Musik und an ihrer sehr vielfältigen Kunst teilnehmen, am wichtigsten jedoch sind uns die vielen privaten Freundschaften.